

Name: _____

Straße, Hausnr.: _____

Wohnort: 27711 Osterholz-Scharmbeck _____

Antrag auf Absetzung von Abwassergebühren

gemäß § 14 I. Abs. (3) der Satzung über die Erhebung der Abgaben für die Abwasserbeseitigung der Stadt Osterholz-Scharmbeck vom 11.11.2004, zuletzt geändert am 06.10.2015 (Abwasserbeseitigungsabgabensatzung)

Stadt Osterholz-Scharmbeck
FB 66
Rathausstraße 1
27711 Osterholz-Scharmbeck

Für das Grundstück:

Eigentümer: _____ Ortsteil, Ortschaft: _____

Straße, Nr.: _____

wird beantragt, die durch einen zusätzlichen Zwischenzähler / Zapfstellenwasserzähler (nicht Zutreffendes bitte streichen) ermittelte Wassermenge bei der Berechnung der Kanalbenutzungsgebühren abzusetzen.

Ich versichere, dass die von diesem Zähler erfasste Wassermenge ausschließlich zur

_____ (z. B. Gartenbewässerung, Teichbefüllung, Versorgung von Tieren, etc.)

verwendet wird und gewähre den Mitarbeitern der Osterholzer Stadtwerke jederzeit Zugang zu den betreffenden Einrichtungen.

Zählerdaten:

Zählernummer	Zählerstand	am	Baujahr	Einbaudatum	Eichfrist bis

Der Zähler wird / wurde

von einem zugelassenen Installationsbetrieb in die zur Zapfstelle führende Leitung im / in der _____

(z. B. Hauswirtschaftsraum, Kellerraum, Garage etc.)

selbst an der Gebäudeaußenwand (nur bei Zapfstellenwasserzählern zulässig)

eingebaut (Zutreffendes bitte ankreuzen / eintragen).

Ein Grundriss des Gebäudes mit eingezeichnetem Zähler- und Zapstelleneinbauort sowie eine Skizze mit dem Verlauf der Frischwasserleitung im Gebäude vom Hauptwasserzähler bis hin zu den nachgeschalteten entnahmestellen sind dem Antrag beigefügt.

Zur Vereinbarung eines Termins zur Verplombung des Zählers durch Mitarbeiter der Osterholzer Stadtwerke GmbH bin ich am besten wie folgt zu erreichen:

_____ (z. B. Telefonnummer, Mobiltelefonnummer, Fax-Nummer, E-Mail-Adresse)

_____ (Ort, Datum)

_____ (Unterschrift)